

BBF - Newsletter

Schuljahr 2025/26

Begabungs- und Begabtenförderung am Lichtenfels

Wir fördern Begabung.
Und das ganz offiziell: Das Siegel für
Begabungs- und Begabtenförderung
wurde uns für weitere drei Jahre
verliehen!

Diese Auszeichnung freut uns sehr – sie
bestätigt unser Engagement, Talente zu
erkennen, individuell zu begleiten und
Schüler:innen gezielt in ihren Stärken zu
fördern.

Ob in spannenden Projekten, bei
Wettbewerben oder im Unterricht: Bei
uns erhalten junge Menschen den Raum,
ihre Interessen zu entfalten und ihre
Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Denn
Begabungsförderung heißt für uns,
Neugier zu wecken, Begeisterung zu
ermöglichen und Potenziale sichtbar zu
machen.

Wir danken allen Beteiligten, die mit
ihrem Engagement zu diesem Erfolg
beitragen.



Digitale Drehtür in der Praxis

In diesem Schuljahr haben erstmals mehrere
Schüler:innen unserer Schule das „Golden
Ticket“ erhalten.

William Gjaltema (2a), Raphael Schutting
(2a), Nils Kant (2a), Amina Halilovic, Lorenz
Werner (8c), Xaver Augustin, Darius Farzi
(3a)

Die Auszeichnung würdigt besondere
fachliche Talente und lädt zu einer
Begabungs - Sprechstunde ein.
Im Rahmen der Sprechstunde wurde den
Schüler:innen die Digitale Drehtür
vorgestellt. Diese ermöglicht, zeitweise
individualisierte Förder- und
Vertiefungsangebote außerhalb des
regulären Unterrichts wahrzunehmen und
eigene Interessen gezielt
weiterzuentwickeln.

Im kommenden Schuljahr werden wir die
weitere Entwicklung dieses Angebots
aufmerksam begleiten und evaluieren, wie
sich die Teilnahme auf die Lern- und
Fördermöglichkeiten unserer Schülerinnen
und Schüler auswirkt.



Musik, Kunst und Literatur

Ortweinpreis 2025

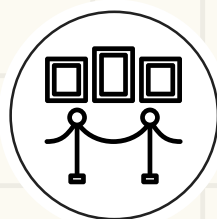
Wir freuen uns sehr, einen großartigen Erfolg aus dem Bereich der Literarischen Bildung bekanntzugeben:

Unsere Schülerin Tamara Mayr-Veselinovic (6a) wurde beim Ortweinpreis für Literatur 2025 mit dem 5. Platz ausgezeichnet.

Der Ortweinpreis wird jährlich an junge Schreibende vergeben, die mit besonders ausdrucksstarken, mutigen und kreativen Texten überzeugen. In diesem Jahr stand der Wettbewerb unter dem Thema „Gläserne Welt“.

Wir sind stolz auf Tamaras literarisches Talent, ihre sprachliche Sicherheit und ihre Fähigkeit, komplexe Gedanken in klare, poetische Bilder zu verwandeln. Ihr Erfolg ist nicht nur eine persönliche Auszeichnung, sondern auch ein Zeichen für die hohe Qualität der kreativen Arbeit unserer Schüler:innen.

Herzlichen Glückwunsch, liebe Tamara – wir sind sehr stolz auf dich!



Ausstellung

„Kinderrechte. Gestern – Heute – Morgen“.

„Kinder haben ein Recht auf den heutigen Tag.“

Getreu den Worten von Janusz Korczak setzt das BG/BRG Lichtenfels ein tiefgreifendes Zeichen für die Unantastbarkeit der Kinderrechte.

Anlässlich des Internationalen Tages der Kinderrechte präsentiert die Schule im Grazer Rathaus die Ausstellung „Kinderrechte. Gestern – Heute – Morgen“. Das Projekt widmet sich der Aufarbeitung eines dunklen Kapitels: 1938 mussten sieben jüdische Schüler das Gymnasium verlassen.

Im Wahlpflichtfach Geschichte wurden ihre Biografien erforscht und durch die Verlegung von Stolpersteinen gewürdigt.

Die gezeigten Zeichnungen, Collagen und Assemblagen schlagen eine eindrucksvolle Brücke von der Vergangenheit in eine verantwortungsvolle Zukunft.

Kunstlicht

„Und was *kunst* du so beitragen?“ Das Kunstlicht, das am Montag, dem 13. April 2026 stattfand, stand diesmal ganz im Zeichen von Individual- und Kleingruppenbeiträgen. Besonderes Highlight waren auf jeden Fall die Kompositionsbeiträge, ein Klavierbeitrag mit dem Titel „The Wonderful Waterfall“ von Karl Hammer aus der 1d und ein Singer-Songwriter-Beitrag unter dem Titel „Do I Miss you (I wish I knew)“ von Alina Jeindl aus der 4a.

Ergänzt wurden diese zwei besonderen Programmpunkte von unserem Schulchor (einmal sogar als – ganz wörtlich genommener – Backgroundchor), der Schulband, einem Klassenensemble der 2b, Sängerinnen aus der Stimmbildung und einer Soloflöte. Außerdem waren diesmal Bilder aus der Kinderrechte-Ausstellung des Grazer Rathauses zu sehen, an der die Kunstgruppen unserer Schule mitgewirkt hatten.

Es war – wie immer – ein wunderbarer Abend, der dann auch noch durch kulinarische Köstlichkeiten der nächstjährigen Maturant:innen abgerundet wurde.



Wenn Schüler:innen entschuldigt fehlen...



Zurück im Next Liberty

Magische Welten, geheimnisvolle Feen und angespannte Konflikte – genau damit verbringe ich momentan einen großen Teil meiner Freizeit. Gemeinsam mit 24 anderen Kindern und Jugendlichen arbeite ich seit mehreren Wochen daran, ein neues Theaterstück des Mariagrüner Kindertheaters auf die Beine zu stellen. Damit am Ende alles funktioniert, proben wir über ein halbes Jahr intensiv. Nachdem das Textbuch geschrieben und die Lieder komponiert wurden, geht es für uns Schauspieler:innen so richtig los. Es gibt Gesangs-, Choreografie- und szenische Proben, bei denen wir an unseren Rollen und einzelnen Szenen arbeiten. Doch es bleibt nicht nur beim Proben der Darsteller:innen, denn im Hintergrund müssen die Kostüme alle selbst genäht, Werbung gemacht, Sponsor:innen gesucht, unser Gesang im Tonstudio aufgenommen, und die Choreos erarbeitet werden.

Das MKT hat bereits über 20 verschiedene Produktionen auf die Bühne des Next Liberty gebracht und arbeitet auch dieses Jahr wieder an einem besonderen Stück. Es geht um eine Welt, in der die Menschen und Waldwesen verfeindet sind. Doch als diese dem Untergang naht, merken beide Seiten, dass sie nur gemeinsam eine Zukunft haben können.

Am Theater mag ich besonders, dass man aus vielen kleinen Ideen nach und nach ein komplettes Theaterstück entstehen lassen kann und dies noch dazu über 30mal auf einer richtigen Bühne aufgeführt wird. Aber das wirklich Besondere am Mariagrüner Kindertheater sind all die liebevollen Menschen, die daran mitwirken.

Hannah Miesenböck (4c)



Vizestaatsmeisterinnen Österreichs



Elena Mössner (4a) und Sophie Timmerer (5a) risten vom 28. April bis zum 3. Mai mit viel Freude und Leidenschaft gemeinsam mit ihrer Tanzschule Foundations Dance Collective zum Wettbewerb der A.S.D.U. (Austrian Show Dance Union) nach Wiener Neustadt.

In einer Halle voller begeisterter Zuschauer:innen, Tänzer:innen und Juror:innen qualifizierten sie sich für die zweite Runde. Damit erhielten die Tänzerinnen den Titel der Vizestaatsmeisterinnen für ihre aufgeführte Lyrical-Choreografie.

Elena Mössner (4a)

Zwischen weißem Kittel und Schulbank



Unterschiede zwischen Schulleben und einem Studium sind zwar deutlich erkennbar, dennoch muss man sich die Frage stellen, ob es einem der Aufwand einem wert ist.

Meine Antwort auf diese Frage wäre ein deutliches JA! Ich finde, dass man während der Schulzeit auf der Uni so, so viele Erfahrungen machen kann, ich zum Beispiel studiere Humanmedizin, das ist eigentlich nur der "fancy" Begriff für das Medizinstudium. Für mich ist es etwas ganz Eigenartiges und wirklich sehr besonders. Zusätzlich dadurch, dass ich das erste Jahr des Studiums jetzt quasi hinter mir habe kann ich sagen, dass ich mir trotzdem ein bisschen unsicher bin über was ich genau werden möchte, aber eines ist sicher, nämlich dass ich im medizinischen Feld arbeiten möchte.

Jetzt hört sich, dass wahrscheinlich ein bisschen überfordernd an, während der Schulzeit zu studieren und man muss auch ehrlich gestehen, das ist es auch es fordert sehr viel Zeitmanagement und man muss damit klarkommen, dass man nicht überall perfekt sein kann. Viele denken nur weil man studiert oder eine Sonderleistung neben der Schule bringt ist man in der Schule außerordentlich. Ich bin aber nur in den Fächern, die meinem Fachgebiet entsprechen gut. Man muss nicht eine perfekte Erörterung schreiben können oder sich sonderlich gut mit differenziell Rechnung auskennen um Wissenschaftler zu werden. Denn jeder tut sich irgendwo ein wenig schwer.

Ich würde sagen, dass der größte Nachteil ist, dass man Zeit braucht die man nicht hat.

Man könnte sogar meinen, dass man wirklich einen Zeitumkehrer braucht, wie einen aus dem Harry Potter Universum, denn Vorlesungen, Prüfungen und Schule unter einen Hut zu bringen braucht wirklich viel, viel Power.

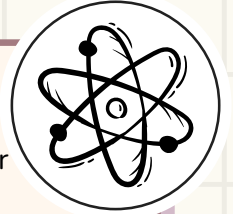
Eine Frage bleibt aber noch offen, nämlich habe ich Freizeit? Selbstverständlich hab ich Freizeit, jeder braucht ein bisschen Ruhe und man muss auch sich mit seinen Freunden treffen, deshalb sage ich wenn der Wille da ist, dann ist alles möglich und nichts unmöglich!

Marijanovic Mario (6a), 16 jüngster Medi :)





Physik Olympiade

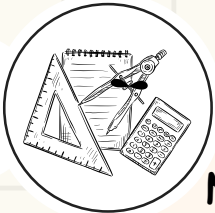


Auch heuer besuchen wieder einige Schüler unserer Schule die Physikolympiade. Einerseits bereitet der Kurs auf den Landeswettbewerb vor. Andererseits macht man dort interessante Projekte.

Wir dürfen folgenden Schülern zu ihren Erfolgen beim Landeswettbewerb 2026 gratulieren: Leo Bubendorff, Clemens Pferschy (7c), Adrian Pock (5c), Markus Schreiber (7c), Lorenz Wenger (4d) und Oskar Grünewald (6c)

Neben vielen Experimenten, die auch für unseren interaktiven Virtuellen Rundgang (<https://www.lichtenfels.at/physik/>) gefilmt werden, bauen wir heuer ein Katapult und einen kleinen Ionenthruster.

Außerdem wird unser großer Modellhubschrauber repariert und für einen erneuten Flug fit gemacht.



Mathe Olympiade

Lorenz Werner (8c) hat beim Regionalwettbewerb der Mathematik Olympiade für Fortgeschrittene (Stmk/Kärnten) am 27. März mit zwei weiteren Teilnehmern mit maximaler Punktezahl gewonnen!

Wir gratulieren zu dieser herausragenden Leistung!

Virtueller Rundgang
durch das Physik
Kabinett



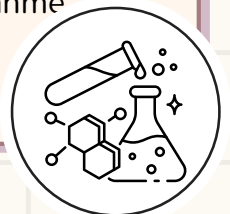
Chemie Olympiade

Von 27.04. - 29.04. fand der Landesbewerb der Chemie Olympiade in Fürstenfeld statt.

Unsere Schule wurde von Julia May (7b), Jodok Avian (6c) und Teresa Madeo (6c).

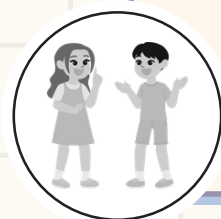
Wir gratulieren Julia May zum 2. Platz (Silber) und Theresa und Jodok zur erfolgreichen Teilnahme

Gut gemacht!!





Mathematik



Mathe Mix Doppel

Beim Finale des Mathe-Mix-Doppels 2026 verwandelte sich die Karl-Franzens-Universität in eine Denkwerkstatt: 158 Teams, jeweils ein Mädchen und ein Bub, arbeiteten miteinander an den besten Lösungen. Kooperation statt Konkurrenz: genau das macht den besonderen Reiz dieses Wettbewerbs aus.

Am 24.2.2026 trafen sich 316 Kinder aus 83 Schulen mit ihren Lehrer:innen um am Finale des Wettbewerbs teilzunehmen.

Unsere Teams heuer:
Lea Alfaro Grumer, Santino Arenas
Gaugl (2d)
Tilda Giselbrecht und Karl Hammer (1d)

Náboj Junior 8. und 9. Schulstufe

Der Náboj Junior Wettbewerb für die 8. und 9. Schulstufe fand am 21. November 2025 statt, wobei Teams aus 4 Schüler:innen gemeinsam mathematische Aufgaben lösen.

Unsere Teilnehmer:innen: Jan Schurich (5b), Johanna Plank (5b), Nora Fröhlich (4c) und Astrid Marschitz (4c).

Wir gratulieren zum 7. Platz (steiermarkweit)!



Náboj Junior 9. - 12. Schulstufe

Der Náboj Junior Wettbewerb für die 9. bis 12. Schulstufe fand am 13. März 2026 statt,

Unser Team, bestehend aus Jan Schurich (5b), Damla Coban (6c), Leo Bubendorff (6c) und Sophie Moosbrugger (6c) erreichte den 16. Platz steiermarkweit.

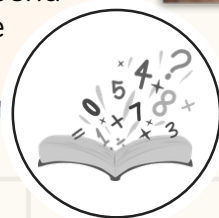
Gratulation!

Lange Nacht der Mathematik

Am 18. März 2026 luden die Mathematiklehrpersonen schon zum zweiten Mal die ersten Klassen zur „Lange Nacht der Mathematik“ ein.

Gestartet wurde mit einer Rätselrally auf dem Unigelände, bei der es an 11 Stationen spannende Knobelaufgaben als Team zu lösen galt. Anschließend durfte man aus verschiedenen Workshops wählen: mit einem „mathematischen Escaperoom“, einem Spielcasino, mathematischen Zauberkünsten, Strategiespielen aus aller Welt und einem echten Kriminalfall war für jede und jeden etwas dabei und es bestand die Möglichkeit, mathematische Problemstellungen einmal aus einer spielerischen und neuen Perspektive zu erleben.

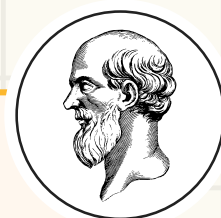
Nach einer kleinen Stärkung mit Pizzen und einer würdigen Siegerehrung durften wir am späten Abend ca. 60 glückliche und müde Gesichter nach Hause entlassen.



Sprachen



Eurolingua Latein



Der Eurolingua Wettbewerb fand am 24.02.2026 an der Universität Graz statt.

Unsere Teilnehmer:innen für Latein:

Emilia Dallago (6bl), Konstantin Gruber (6bl) und Lorenz Werner (8c) haben in der ersten Runde zwar (noch) keine Medaille geholt, sie haben sich jedoch für das landesweite Finale qualifiziert!

Gut gemacht!



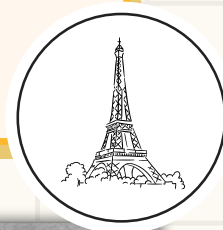
Eurolingua Italienisch und Französisch

Das Eurolingua - Italienisch Team besteht heute aus Felix Eisner Montes (7c), Schreiber Markus (7c), Christina Stepantschitz (8c) und Anna Filzmaier (8c)

Congratulazioni ragazzi!

Wir gratulieren zur Silbermedaille beim **Eurolingua Französisch** Bewerb für Ulisse DellaPietra (8a) und Franziska Haidl (7a)

Bien joué!



Switch

Am 10.03.2026 fand der SWITCH Sprachenbewerb am europäischen Fremdsprachenzentrum in Graz statt.

Dabei mussten sich die Teilnehmer:innen der Oberstufe vor einer Jury aus Muttersprachler:innen in zwei unterschiedlichen Sprachen unterhalten – und dabei zwischen den Sprachen hin- und her- „switchen“.

Wir gratulieren den Teilnehmer:innen Florentin Jost (8b), Franziska Haidl (7a), Ulisse DellaPietra (8a) und besonders unseren Medaillengewinner:innen Gangl Lorenzo (7a, Silber Italienisch-Englisch) und Felix Eisner Montes (7c, Silber Spanisch-Englisch).



English week

Die English Week, die im Mai in den vierten Klassen stattfand, bietet eine großartige Möglichkeit, eine Woche lang intensiv in die englische Sprache einzutauchen.

Geleitet von Native Speakers verbringen die Kinder täglich mehrere Stunden gemeinsam auf Englisch – spielerisch, kreativ und mit viel Spaß. Diese Woche stärkt nicht nur die Sprachkompetenz, sondern auch das Selbstvertrauen im Umgang mit der Fremdsprache. Die Erfahrung zeigt, dass die Kinder diese Woche immer sehr genießen und mit viel Motivation dabei sind.



Austausch

Erasmus + Schweden

Vom 12. bis 17. September nahmen elf Schüler:innen des Lichtenfelsgymnasiums im Rahmen des Erasmus+-Programms an einem Austausch mit dem Frida Gymnasiet in Göteborg teil.

Neben dem Besuch des regulären Unterrichts arbeiteten die Jugendlichen in internationalen Teams an einem Workshop zum Thema „Lifelong Learning“.

Dabei standen Lernstrategien, interkultureller Austausch und die Bedeutung eines „Growth Mindsets“ im Mittelpunkt. Die Woche bot viele neue Eindrücke und stärkte sowohl Teamgeist als auch die Freude am lebenslangen Lernen.



FairYoungStyria-Preis 2025/26 für die 1c-Klasse

Die 1c-Klasse wurde für „BRIDGE – Building Relationships in Diverse Global Education“ prämiert.

Dieses Projekt baut eine Brücke über den Ozean hinweg zwischen Kindern aus den Anden in Peru und unserer 1c. Sie gestalten gemeinsam einen zweisprachigen Kalender sowie eine Präsentation aller Beiträge in einer „Galerie der zwei Welten“, die den Dialog zwischen Österreich und Peru sichtbar machen und stärken soll. Durch den Verkauf des Kalenders soll die Solidarität mit Peru erfahrbar gemacht werden.

Wir führen unser Projekt in Kooperation mit der Organisation AufwindPeru durch. 50 Prozent der Einnahmen gehen als Spende an Aufwind Peru und 50 Prozent werden für weitere Projekte an unserer Schule verwendet.

Wir freuen uns sehr, dass die 1c-Klasse eine von zehn steirischen Schulklassen ist, die mit dem FairYoungStyria-Preis ausgezeichnet worden ist und 500 Euro für die Umsetzung ihres Projekts erhalten hat.



Sport



Lichtenfels - Fußballturnier

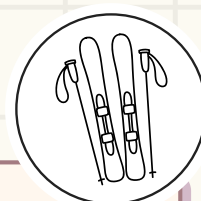
Fußballbegeisterte Schüler der Obersufe organisierten das heurige Lichtenfels - Fußballturnier während Lehrkräfte als Schiedsrichter im Einsatz waren.

Bis zum Schluss blieb offen, welche Klasse das Turnier für sich entscheiden würde. Insgesamt war das Turnier ein gelungener sportlicher Wettbewerb mit großem Engagement aller Beteiligten.

Weihnachtswichtel- geräteturnwettkampf

16 Teams zu je vier Mädchen aus der 1. bis zur 3. Schulstufe haben alles gegeben und haben akrobatische Höchstleistungen vollbracht, wie man anhand der Bilder unschwer erkennen kann.

Wir gratulieren den Gewinnerinnen herzlich und freuen uns, dass der Geräteturnwettkampf so gut angenommen wurde.



Schulskimeisterschaften

Die Schulskimeisterschaften fanden am 9. und 10. Februar in der Gaal bei perfektem Wetter statt.

Astrid Marschitz(4c) holte sich den 2. Platz in der U16-Snowboardwertung und Lorenz Holzer (3d) erreichte den 3. Platz in der U14 – wir sind stolz auf alle unsere Teilnehmer*innen!

Badminton Schulcup

Herzliche Gratulation zum 4. Platz Unterstufe (von 22 Teams) und zum 4. Platz Mädchen Oberstufe (von 8 Teams) Tolle Leistung!





Schach

Mit einem Großaufgebot von 5 Teams war das Lichtenfels dieses Jahr bei der Schul-Schachmeisterschaft am 12.2. in Gratwein-Straßengel vertreten.

Mit der Freude am Spiel, knapp in der Oberstufe an einem Top 3 Platz vorbeigeschrammt und reicher an Erfahrung freuen wir uns schon wieder auf nächstes Jahr.

Im Einzelbewerb konnten Lisa Liu (1d) den tollen dritten Platz der U11 und Mila Rössl (5b) makellos den Titel der U18 erobern!

Herzliche Gratulation!



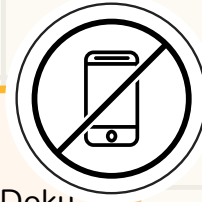
Lichtenfels - Volleyballturnier

Adrian Pock (5c) stellte in Eigenregie ein schulinternes Volleyballturnier auf die Beine, an dem zahlreiche Schüler:innen der Oberstufe in verschiedenen Teams teilnahmen. Koll. Sonnleitner leitete die Spiele als Schiedsrichter.

Gewonnen hat das Team 8c mit Kilian Rauchlatner, Tobit Pilch, Vinzenz Hirn, Fabian Prokesch, Mareen Ellmerer und Magdalena Timmerer-Maier. Vielen Dank an Adrian für die hervorragende Organisation und die Teams für die Motivation!
Herzliche Gratulation!



3 Wochen ohne Smartphone



Handy Experiment 3a/4d

In vielen Schulen hat die im Vorjahr vom ORF ausgestrahlte Doku Drei Wochen ohne Smartphone für Aufsehen gesorgt. Darin werden ca. 60 Schüler*innen 3 Wochen lang beim Verzicht auf das Smartphone begleitet.

Beim heurigen österreichweiten Anschlussprojekt (weiter Infos: <https://www.handyexperiment.at/>) des ORF, das vom 4.-24. März 2026 stattgefunden hat und wissenschaftlich begleitet und ausgewertet wird, nehmen auch ca. 50 Schüler:innen aus der 3a, der 4d und den 6. Klassen teil.

Die 3a startete das Projekt außerdem mit einer gelungenen Übernachtung und einem gemeinsamen Frühstück in der Schule, was die Motivation und das Gemeinschaftserlebnis zusätzlich steigerte.

Den teilnehmenden Schüler:innen geht es zur Halbzeit des Experiments sehr gut (Zitat: "Ich kann besser schlafen und mich besser konzentrieren. Ich bin viel mehr draußen.") und sie haben inzwischen alternative Aktivitäten für sich entdeckt (z.B. lesen, backen, Spieleabend, laufen, malen, beats mit dem alten Plattenspieler von der Mama).

Vielleicht hat die eine oder der andere in dieser Zeit sogar neue Begabungen an sich entdeckt oder bereits vorhandene Talente bewusster wahrgenommen und weiterentwickelt – ganz im Sinne einer lebendigen Begabungsförderung.



Und nach der Schule?



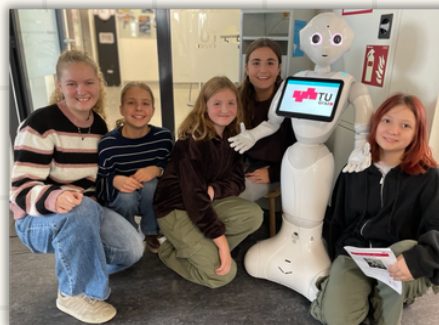
Boy's and Girls Day in den 3. Klassen

Am 13.11.2025 nahmen die 3. Klassen wieder am österreichweiten Boys' / Girls' Day teil. Dieser jährliche Aktionstag der Berufsorientierung zielt darauf ab, Geschlechterklischees in der Berufswelt abzubauen und den Schüler:innen neue berufliche Perspektiven aufzuzeigen.

Aus diesem Grund erhielten die Jungs im LKH oder im Geriatrischen Gesundheitszentrum (GGZ) Albert Schweitzergasse einen Einblick in den Beruf des Krankenpflegers. Alternativ hatten sie die Möglichkeit, den Beruf des Volksschullehrers an der Pädagogischen Hochschule kennenzulernen.



Parallel dazu nahmen die Mädchen an einem spannenden Workshop an der TU-Graz teil, bei dem sie mehr über die verschiedenen technischen Berufsfelder erfuhren und sich von den vielfältigen Karrieremöglichkeiten in dieser Branche begeistern ließen.



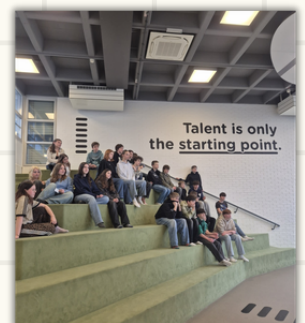
Talent Center 4. Klassen

Auch heuer besuchten die 4. Klassen das Talent Center der WKO Graz. Nach einer kurzen Einführung absolvierten die Schüler:innen einen rund dreistündigen Testparcours mit verschiedenen Stationen.

Dabei wurden Fähigkeiten wie logisches Denken, Konzentration, Merkfähigkeit, Reaktionsgeschwindigkeit sowie technisches und handwerkliches Verständnis überprüft. Die Aufgaben reichten von computergestützten Tests über Geschicklichkeitsübungen bis hin zu praktischen Arbeiten. Alle Stationen wurden eigenständig im Rotationsprinzip durchlaufen.

Am Ende erhielten die Teilnehmenden eine persönliche Auswertung, die individuelle Stärken sichtbar macht und als Orientierung für die weitere Bildungs- und Berufswahl dient.

Der Besuch bot einen praxisnahen Einblick in eigene Talente und mögliche berufliche Wege.



Jobbörse 7. Klasse

Am Freitag den 13. März, fand wieder unsere Lichtenfels - Jobbörse statt.

12 Absolvent:innen unserer Schule kamen mit unseren Siebtklässler:innen in Kontakt und berichteten von ihrem Werdegang nach der Matura und ihrem derzeitigen Berufsfeld.

Ihnen gilt unser herzliches Dankeschön, dass sie sich Zeit genommen haben, mit Engagement und sichtbarer Freude eine Brücke von der Schule zum Berufsleben zu schlagen. Es war wieder ein voller Erfolg!



Studienstiftung

ÖAW

ÖSTERREICHISCHE
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN



Österreichische
Studienstiftung

Unsere ehemalige Schülerin Julia Laube (Maturajahrgang 2024) hat im November bereits zum wiederholten Male den heurigen 8. Klassen die Österreichische Studienstiftung näher vorgestellt.

Ein interessanter Vortrag über Möglichkeiten der Vernetzung und Anforderungen zur Aufnahme von Studierenden.

Danke Julia!



Projekttag am Schulschluss

Auch heuer bieten unsere Projekttag in der vorletzten Schulwoche wieder eine Vielzahl unterschiedlicher Aktivitäten, für die sich die Schüler:innen je nach Interesse eigenständig anmelden können.

Podcasts, historische Stadtspaziergänge und Kochkurse stehen den sportlichen und kreativen Kursen in nichts nach. Für jede vorhandene Leidenschaft gibt es das passende Angebot - die Ideen dafür kommen jedes Jahr von unseren engagierten Lehrpersonen.

Die Anmeldung zu den Workshops hat bereits stattgefunden. Aufgrund der zahlreichen gleichzeitigen Zugriffe kam es dabei kurzfristig zu technischen Schwierigkeiten im Anmeldesystem.

Das Organisationsteam bemüht sich nun, alle Anfragen bestmöglich zu berücksichtigen. Wir sind zuversichtlich, dass für jede Schülerin und jeden Schüler ein passender Workshop dabei sein wird.

Wir freuen uns auf zwei spannende Tage!



Eindrücke aus den Workshop des letzten Schuljahres



